

Rede von Herrn Senator Prof. Dr. E. Jürgen Zöllner

Im Rahmen der Abschlussveranstaltung

Buddy-Projekt in Berlin

9. April 2008

Urania Berlin e.V.,

Es gilt das gesprochene Wort

Liebe Schülerinnen und Schüler
sehr geehrte Frau Süßmuth
sehr geehrter Herr Ellerbeck,
sehr geehrte Damen und Herren,

das Buddy-Projekt ist in Berlin eine Erfolgsstory. Gemäß dem Motto „Aufeinander achten, füreinander da sein und miteinander lernen“ ist das Konzept inzwischen fest im Grundschulprogramm verankert. Vielleicht hatte der eine oder andere von Ihnen vorhin schon mal die Gelegenheit, mit denen ins Gespräch gekommen, die für diese Erfolgsgeschichte maßgeblich mitverantwortlich sind: Die Schülerinnen und Schüler, in diesem Fall die so genannten „Buddys“. Diese Jugendlichen stehen stellvertretend für rund 9000 Schülerinnen und Schüler in Berlin, die in rund 360 Projekte aktiv mit eingebunden sind. Täglich engagieren sie sich, indem sie etwa Mitschülern bei den Hausaufgaben helfen oder sich einsetzen, wenn es darum geht, einen Streit zu schlichten.

Das Buddy-Projekt unterstützt die Kinder dabei, schrittweise Verantwortung zu übernehmen. Das wiederum hilft ihnen, soziale und intellektuelle Kompetenz zu entwickeln. Die Kinder fühlen sich wohl und bekommen Anerkennung, ihr Selbstwertgefühl wird gestärkt. Die Vielfältigkeit der Buddy-Projekte in Berlin zeigt auch: Jede Grundschule hat inzwischen ein eigenes, schulbezogenes Programm erarbeitet. Dieses individuelle Profil macht es möglich die jeweiligen Besonderheiten aller Beteiligten zu berücksichtigen. Besonders erfreulich ist dabei : Auch in den sozialen Brennpunkten der Stadt hat sich das Buddy-Projekt etabliert.

Nach zwei Jahren der intensiven Schulung, Fortbildung und Beratung übergibt der buddyY-Verein nun das Programm an die Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung.

An dieser Stelle geht mein Dank an die Schülerinnen und Schüler, die die Buddy-Projekte mit Leben füllen. Die großzügige Unterstützung der Vodafone-Stiftung, das Engagement des Buddy-Vereins und der unermüdliche Einsatz der Kolleginnen und Kollegen der Berliner Schulen haben den Grundstein für dieses erfolgreiche Projekt gelegt. Auch hier gilt mein Dank allen Beteiligten rund um Buddy. Diese Kooperation ist auch ein Beleg für das Erfolgspotential von Public-Private-Partnerships.

Die Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung wird sich mit ganzer Kraft dafür einsetzen, dass die Erfolgsgeschichte von Buddy fortgeschrieben werden kann. In diesem Sinn appelliere ich an alle Beteiligten: Bleiben sie weiter so aktiv, denn dieses Engagement ist vorbildhaft und unverzichtbar, wenn es darum geht, Schülerinnen und Schülern einen guten Start ins Leben zu ermöglichen.